

Pressemitteilung

23. September 2021

Ergänzungstermin: Einladung zum Informationsabend „Das Kunstgelenk bewegt. Sie und uns.“

Der Informationsabend des KMG Klinikums Luckenwalde Mitte August stieß auf eine sehr hohe Resonanz. Deshalb bietet das KMG Klinikum Luckenwalde einen weiteren kostenfreien Termin an. Thomas Kaschewsky, Chefarzt der Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie am KMG Klinikum Luckenwalde, wird erklären, was man bei Gelenkerkrankungen tun kann und berichtet über den letzten Ausweg, den Gelenkersatz.

Luckenwalde. Am Montag, dem 11. Oktober 2021, lädt das KMG Klinikum Luckenwalde zum kostenlosen Informationsabend zu Gelenkerkrankungen sowie zu Möglichkeiten der Selbsthilfe und des Gelenkersatzes ein. Die Veranstaltung findet im Konferenzraum des Klinikums in der Saarstraße 1 statt. Beginn ist um 17.00 Uhr.

Thomas Kaschewsky, Chefarzt der Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie am KMG Klinikums Luckenwalde: „Arthrose ist die weltweit häufigste Gelenkerkrankung. Bei dem Leiden verschleißt der Knorpel an den Gelenken. Patientinnen und Patienten können bei schmerzenden, entzündeten oder geschwollenen Gelenken viel selber tun. Darum und um den letzten Ausweg, den Gelenkersatz, soll es bei unserem Infoabend gehen.“

In seinem Vortrag geht Herr Kaschewsky näher auf das Hüftgelenk sowie das Kniegelenk ein. Weiterhin besteht die Möglichkeit, Kunstgelenke aus nächster Nähe anzuschauen. Herr Kaschewsky nimmt sich im Anschluss an den Vortrag selbstverständlich Zeit, um alle offenen Fragen zu beantworten. Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Das Veranstaltungs- und Hygienekonzept ist vom Gesundheitsamt der Stadtverwaltung Luckenwalde freigegeben. Eine Anmeldung ist unter 03371/ 699315 erforderlich. Alle Sicherheits- und Hygienemaßnahmen sind einzuhalten. Unter anderem ist das Tragen eines Mundschutzes erforderlich.

Über das Gesundheitsunternehmen KMG Kliniken

Die KMG Kliniken sind ein Gesundheitsunternehmen mit Standorten im Nordosten und in der Mitte Deutschlands, das hochqualifizierte medizinische und pflegerische Versorgung in der familiären Atmosphäre seiner Einrichtungen anbietet. KMG betreibt Akutkliniken, Rehabilitationskliniken, Pflegeeinrichtungen für Senior*innen und für Menschen mit Behinderung, Medizinische Versorgungszentren und Ambulante Pflegedienste. Das Unternehmen verfügt über rund 3.350 Betten und Plätze und beschäftigt circa 5.150 Mitarbeiter*innen.

Pressemitteilung

23. September 2021

Gesundheit aus einer Hand: Durch das Netzwerk moderner stationärer und ambulanter Versorgungseinrichtungen bietet die KMG Kliniken Gruppe ihren Patient*innen und Bewohner*innen mit unterschiedlichen Erkrankungen und Bedürfnissen die optimale Behandlung und Betreuung.

Pressekontakt

Sascha Nenninger

Regionalleiter Unternehmenskommunikation

Thüringen / Süd-Brandenburg

KMG Kliniken

Telefon: 03 87 91 - 3 15 10

Mobil: 01 51 - 18 03 22 34

E-Mail: s.nenninger@kmg-kliniken.de

Diese Pressemitteilung können Sie auch auf unserer Webseite www.kmg-kliniken.de unter „Presse & Nachrichtenarchiv“ nachlesen.